


Aufgabe 8

Jessy ist ein Popstar am Beginn ihrer Karriere und du bist ihr größter Fan. In einer Jugendzeitschrift erscheint das folgende Interview mit deinem Star:

„DAS WIRD EIN GEILES JAHR FÜR MEINE FANS!“

Popstar Jessy über ihren tollen Karriere-Start

Jeden Abend wanders auf der Bühne, tausende kreischende Fans zu Füßen, bald wieder im Studio und heute bei uns im Interview:

Der neue Popstar Jessy über ihre Wurzeln, ihre Träume und ihre musikalischen Pläne.

+++ Hallo, Jessy! Gestern hattest du dein 17. Konzert deiner „Love letter“-Tournee vor ausverkauftem Haus. Wie geht's dir gerade so? +++
Supersupersuper! Das Ganze hat ja erst vor vier Monaten begonnen mit meiner ausgekoppelten Single „Show me the touch“. Und seitdem ist die Hölle los: VIVA-Auftritt, The Dome, „Wetten dass“ und nun seit 4 Wochen meine „Love letter“-Tournee. Das ist schon voll krass!

+++ Viele deiner Fans wollen wissen: Wer ist Jessy? Woher kommt sie? +++
Ich bin ein ganz normales 17-jähriges Mädchen. Ich bin in Chemnitz aufgewachsen, habe dort immer in verschiedenen Bands gesungen oder Keyboard gespielt. Und letztes Jahr haben wir mit unserer damaligen Band „fishing net“ einen Nachwuchspreis des Regionalsenders „Antenne 3“ gewonnen. Da hörten ein paar Produzenten meine Stimme. Dann hatte ich einige Probeaufnahmen und seit einem halben Jahr arbeite ich mit meinem Produzenten Patrick O'Donnell zusammen. Mit ihm habe ich auch die „Love letter“-CD gemacht.

Frage 1:
Mit welcher Single gelang Jessy der Durchbruch?

Frage 2:
Mit welcher Band hat sie einen Nachwuchspreis gewonnen?

Frage 3:
Welche Nachteile sieht sie bei der Tatsache, dass sie so bekannt ist?

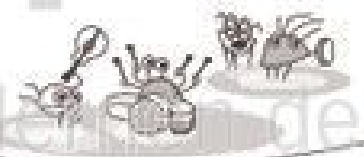
Frage 4:
Was ist die Bedeutung dieser Redensart? „Das geht echt auf meine Kuhhaut.“

+++ Wie ist das für dich, plötzlich berühmt zu sein? +++
Einerseits gut. Man hat viel Geld, kann sich alles kaufen, wenn man will. Es gibt Bodyguards und Roadies und eine Managerin, die alles für einen erledigt. Andererseits ist das, glaube ich, auf die Dauer nichts für mich. Ich kann mich vor lauter Terminstress nicht mehr mit meinen Freundinnen zum Shoppen treffen oder einfach mal abends ins Kino gehen. Und wenn, werde ich ziemlich bald erkannt und muss Autogramme schreiben, bis mir die Finger weh tun. Das geht echt auf keine Kuhhaut.

+++ Was sind deine nächsten Pläne? +++
Erst einmal die Tournee fertig machen, ganz klar. Und dann möchte ich mal eine Pause machen, bevor es dann im Herbst wieder ins Studio geht. Ich träume außerdem von einer Filmrolle, da sind erste Kontakte nach Hollywood geknüpft. So oder so: Es wird ein geiles Jahr für meine Fans.


REDENSARTEN

Eine Redensart ist ein sprachliches Bild, das eine wörtliche und eine übertragene Bedeutung hat.



**WAS BEDEUTET DAS?**

Show me the touch heißt:

Zeig mir die Berührung,

fishing net heißt: Fischernetz,

love letter heißt: Liebesbrief.

**Lösungssseite****zu Frage 1**

- 1 Was bedeutet *Single* und was bedeutet *Durchbruch*?
- 2 Eine *Single* ist ein Musikstück, das aus einer CD ausgekoppelt, also herausgenommen wurde, *Durchbruch* bedeutet hier: *Erfolg*.
- 3 Suche nach diesen Signalwörtern.
- 4 In Zeile 11–12 steht: ... mit meiner ausgekoppelten *Single* „*Show me the touch*“.
- 5 „*Show me the touch*“ ist also eine *Single*. Ist damit der *Durchbruch* gelungen? Was steht da?
- 6 „Und seitdem ist die Hölle los: *VIVA* Auftritt ...“ (Zeile 13–15).
- 7 Das ist doch ein großer *Erfolg*, den sie *seitdem*, also *seit der Single* hat. Also der *Durchbruch*.

zu Frage 2

- 1 *Jessy* hat mit einer *Band* (das bedeutet *Musikgruppe*) den *Nachwuchspreis* gewonnen. Suche im Text nach diesen Signalwörtern.
- 2 Der Begriff *Band* taucht zweimal auf. In Zeile 21: *verschiedene Bands* und in Zeile 24 ... *mit unserer damaligen Band* „*fishing net*“ einen *Nachwuchspreis* ... *gewonnen* ...
- 3 Also heißt diese *Band*: *fishing net*.

zu Frage 3

- 1 Du sollst herausfinden, ob *Jessy* es auch als *Nachteil* empfindet, so *bekannt* zu sein.
- 2 Wenn man bei einem Text nach Informationen sucht, schaut man zuerst die Überschriften an – in diesem Fall die *Fragen*. Wenn man da nichts erfährt, muss man den Text *aufmerksam* lesen.
- 3 Die Frage Zeile 32–33: Wie ist das für dich, plötzlich *berühmt* zu sein?
- 4 Steht in der Antwort auch etwas von *Nachteilen*?
- 5 In Zeile 34–37 nennt *Jessy* *Vorteile* des *Berühmtseins*. Dann aber steht da: *Andererseits* ...
- 6 *Andererseits* bedeutet, dass jetzt das *Gegenteil* kommt. Das *Gegenteil* von *Vorteile*: *Nachteile*.
- 7 *Jessy* nennt: *Terminstress* (Zeile 39), *weswegen* sie nicht mehr tun kann, was sie will: *Shopp*en gehen, *Kino* (Zeile 39–42).
- 8 Ein weiterer *Nachteil* ist für sie, in der *Öffentlichkeit* *erkannt* zu werden (Zeile 42–43).
- 9 Dann muss sie viele *Autogramme* schreiben „... bis mir die *Finger* weh tun“ (Zeile 43–44).

zu Frage 4

- 1 Eine *Redensart* hat meistens einen ganz *vernünftigen* Hintergrund. – Beschreibe eine *Kuh*.
- 2 Die *Kuh* ist ein *großes, massiges* Tier. Und die *Haut* einer *Kuh* (das *Leder*)?
- 3 Das *engibt* eine *sehr große* Fläche. Im *Mittelalter* hat man fast alles auf mit *Kalk* behandelte *Tierhäute* geschrieben. Stell dir vor, du müsstest auf eine *Kuhhaut* schreiben.
- 4 Auf die *Fläche* einer *Kuhhaut* würde *sehr viel* passen! Mehr als du schreiben kannst.
- 5 Wenn etwas nicht mehr auf eine *Kuhhaut* geht, noch *mehr* *Platz* braucht, ist es *zu viel*.

8 Jessy findet damit, dass ihr das *Autogrammeschreiben*